

Mitteilungen = Bulletin = Comunicato : 2/90

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **48 (1990)**

Heft 237

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen/Bulletin/Comunicato 2/90

Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Société Astronomique de Suisse
Società Astronomica Svizzera



Redaktion: Andreas Tarnutzer, Hirtenhofstrasse 9, 6005 Luzern

46. Generalversammlung der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft in Baden am 19./20. Mai 1990

PROGRAMM

Samstag, 19. Mai 1990

- 09.00 Eröffnung des Sekretariats im Hotel Du Parc, Römerstrasse 24, Baden
*Flohmarkt: Eröffnung der Platzierungsmöglichkeiten für Anbieter (Foyer des Konferenztrakts)
14.00 Begrüssung durch Stadtmann Dr. Josef Bürge
14.15 Hauptvortrag von Prof. Dr. Wilhelm Seggewiss, Observatorium Hoher List der Universitätssternwarte Bonn: «Veränderliche Sterne»
15.30 Stiftung Langmatt (für Nichtmitglieder der SAG)
16.00 Generalversammlung der SAG. Für Jungmitglieder: Vorführung von Astroprogrammen auf PC's
18.30 Aperitif im Foyer
19.15 Gemeinsames Nachtessen im Hotel

Sonntag, 20. Mai 1990

- 09.30 Kurzvorträge
11.00 Hauptvortrag von Frau Dr. Suzy Collin, Centre national de la recherche scientifique, Institut d'astrophysique, Paris: «La cosmologie et les quasars»
12.30 Mittagessen im Hotel Du Parc
*Grösseren Platzbedarf bitte im voraus anzeigen an Herwin Ziegler, Ringstrasse 1a, 5415 Nussbaumen (Tel. 056/82 27 74)

TRAKTANDEN der GV vom 19. Mai 1990 in Baden

1. Begrüssung durch den Präsidenten der SAG
2. Wahl der Stimmezähler
3. Genehmigung des Protokolls der GV vom 20. Mai 89
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresbericht des Zentralsekretärs
6. Jahresbericht des Technischen Leiters
7. Jahresrechnung 1989. Revisorenbericht. Entlastung des ZV
8. Budget 1991. Mitgliederbeiträge 1991
9. Wahl der Rechnungsrevisoren
10. Bestätigung des Sitzes der SAG
11. Verleihung des Robert-A.-Naef-Preises
12. Anträge von Sektionen und Mitgliedern
13. Bestimmung von Ort und Zeit der GV 1991
14. Verschiedenes

46e Assemblée Générale de la Société Astronomique de la Suisse les 19 et 20 mai 1990 à Baden

PROGRAMME

Samedi 19 mai 1990

- 09.00 Ouverture de secrétariat à l'hôtel Du Parc, Römerstr. 24, Baden
*Marché aux puces: Ouverture (foyer des salles de conférences)
14.00 Discours de bienvenue de M. Josef Bürge, maire de Baden
14.15 Conférence du professeur Wilhelm Seggewiss, Observatoire Hoher List, Université de Bonn, sur le sujet «Veränderliche Sterne»
15.30 Visite de la galerie Langmatt (pour les non-membres)
16.00 Assemblée générale de la SAS. Pour les membres juniors: Démonstration sur ordinateurs de programmes d'astronomie
18.30 Aperitif au foyer
19.15 Dîner en commun à l'hôtel

Dimanche 20 mai 1990

- 09.30 Divers exposés
11.00 Conférence de Mme Suzy Collin, Centre national de la recherche scientifique, Institut d'astrophysique, Paris: «La cosmologie et les quasars»
12.30 Déjeuner à l'hôtel
*Pour réservation de place étendue s'adresser à M. Herwin Ziegler, Ringstrasse 1a, 5415 Nussbaumen (Tél. 056/82 27 74) s.v.p.

ORDRE DU JOUR de l'AG du 19 mai 1990 à Baden

1. Allocution du président de la SAS
2. Election des scrutateurs
3. Approbation du procès-verbal de l'AG du 20 mai 89
4. Rapport annuel du président
5. Rapport annuel du secrétaire central
6. Rapport annuel du directeur technique
7. Finances 1989. Rapport des vérificateurs des comptes. Décharges du CC
8. Budget 1991. Cotisations pour 1991
9. Election des vérificateurs des comptes
10. Confirmation du siège de la SAS
11. Attribution du Prix Robert A. Naef
12. Propositions des sections et des membres
13. Choix du lieu et de la date de l'AG de 1991
14. Divers

Zur Orientierung

GV, Vorträge, Ausstellung und Flohmarkt finden im Konferenztrakt des Hotels Du Parc, an der Römerstrasse 24, Baden, statt. Das Hotel in unmittelbarer Nähe des Kurparks ist vom Bahnhof Baden in fünf Minuten bequem zu Fuss erreichbar.

Autofahrer benutzen mit Vorteil den Firmenparkplatz von ABB Asea Brown Boveri an der Römerstrasse, ca. 50 m schräg gegenüber dem Hotel, wo der SAG übers Wochenende in verdankenswerter Weise genügend Parkplätze zur Verfügung gestellt werden.

Pour votre orientation

L'assemblée générale, les conférences, exposition et marché aux puces etc. ont lieu à l'hôtel Du Parc, Römerstrasse 24, Baden qui est à cinq minutes à pied de la gare de Baden, tout près du parc du Casino.

Les automobilistes utiliseront de préférence le parking de ABB Asea Brown Boveri, à la Römerstrasse, situé à env. 50 m, obliquement en face de l'hôtel, où un nombre suffisant de places est réservé gracieusement pour la SAS.

SAG - GENERALVERSAMMLUNG 1990 IN BADEN

Zur Auflockerung der üblichen Generalversammlungs-Atmosphäre ist ein

Astro - Flohmarkt

geplant.

Bei welchem Amateur haben sich nicht im Laufe der Jahre diverse Instrumente, Geräte, Zubehör, selbst geschliffene Spiegel usw. angesammelt, die in Schubladen ungenutzt herumliegen, auf dem Estrich verstauben oder von einem Ort zum anderen verschoben werden weil sie einem immer wieder in den Weg kommen? Ungenutztes Kapital, das manchem jungen Sterngucker oder wenig bemittelten Amateur dienlich wäre.

Wie wäre es, wenn einmal diese unzähligen «Astro-Motenkisten» kritisch durchgesehen und entrümpelt würden?

Für den Badener *Astro-Flohmarkt* werden gesucht:

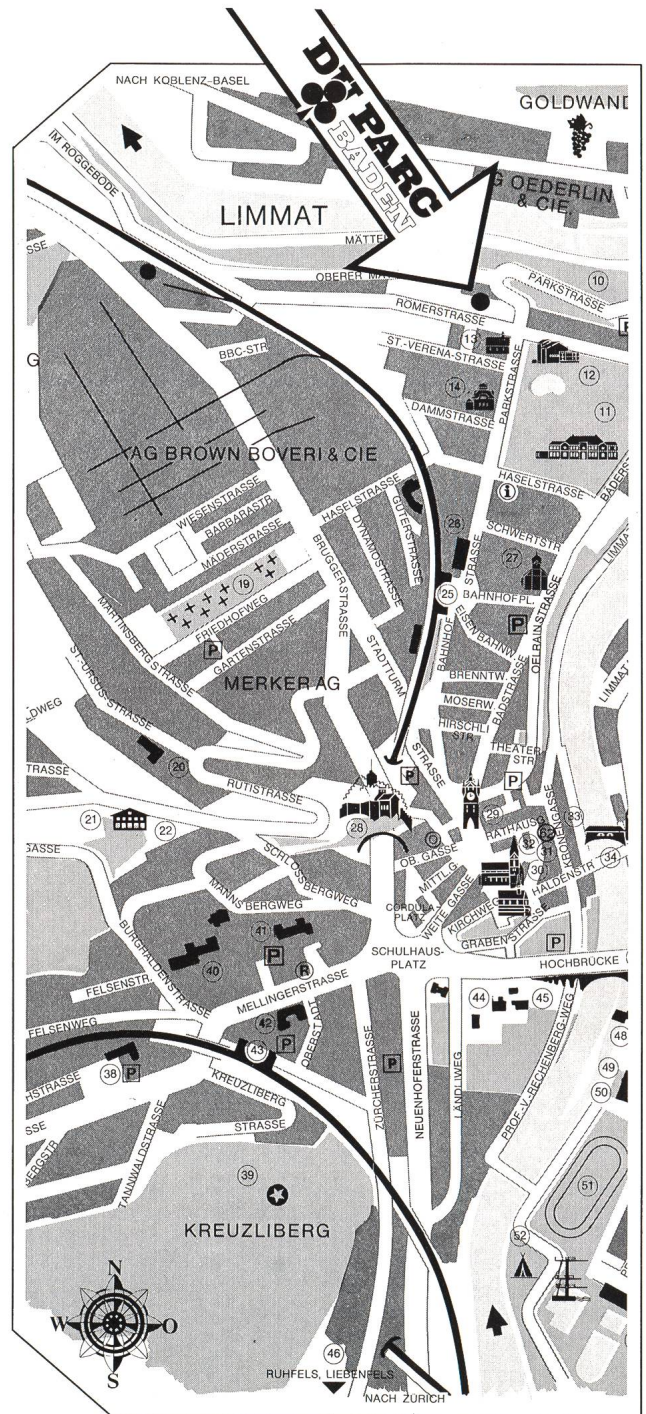
- jegliche Art Beobachtungsinstrumente, Instrumenten-Zubehör, Baugruppen und Komponenten der Optik und der Mechanik, Elektronikgeräte für die Nachführung, Messung und Auswertung, Demonstrations- und Anschauungsgeräte, allenfalls auch Baupläne für Amateurgeräte.

Nicht vorgesehen ist:

- der kommerzielle Verkauf von neuen Geräten und Zubehör
- das Feilbieten von antiquarischen Büchern und Zeitschriften.

Was wir uns bei diesem Flohmarkt vorstellen und wünschen würden:

- eine grosse Schar verkaufslustiger Anbieter
- ganze Berge von «Astrokram» in noch gut brauchbarem Zustand
- eine grosse Anzahl jugendlicher und auch nicht mehr ganz jugendlicher Interessenten
- ein Treiben wie in einem orientalischen Basar.



Anmeldungen sind erbeten an: H.G. Ziegler / Ringstrasse 1a / Ch-5415 Nussbaumen mit Angabe des etwa benötigten Platzbedarfes auf Tischen oder am Boden. Der Platz wird vom Organisationskomitee zugeteilt. Die Präsentation und der Verkauf muss jedoch von den Anbietern selbst übernommen werden.

SAG-Rechnung 1989

Periode 1.1.89 - 31.12.89

Aktiven

Flüssige Mittel	(83 502.98)	
1000 Kasse SAG		169.35
1010 PC-Konto 82-158-2		5 465.49
1020 SVB KK 10-000.400.6		32 031.24
1022 SVB Zst-SH 00.212.7		45 836.90
Wertschr. + Trans. Akt.	(103 725.40)	
1047 SVB Depot 012.830.0		100 000.—
1050 Transitor. Aktiven		3 725.40

Passiven

Transitor. Passiven	(25 663.25)	
2000 TP allgemeiner Art		224.85
2010 TP Jungmitglieder		825.—
2020 TP Vollmitglieder		17 003.—
2030 TP Auslandmitglieder		4 067.—
2040 TP Buchhandel		1 167.40
2050 TP Schulen, Unis, etc		1 149.—
2060 TP Sternwarten		870.—
2100 TP Sektionsbeiträge		357.—
Vermögen + Vorschlag	(161 565.13)	
2200 SAG-Vermögen		153 858.23
2251 Rückstellungen		500.—
2252 Vorschlag		7 206.90
		<u>187 228.38</u>
Saldo		<u>187 228.38</u>

Bern, 31. 12. 1989

Der Zentralkassier: Franz Meyer, Bern

Orion-Rechnung 1989

Periode 1.1.89 - 31.12.89

Aktiven

	31.12.1988	31.12.1989
100 Depositenkonto SBG Burgdorf	18 507.70	59 376.55
110 Eidg. Steuerverw. Verrechnungssteuer	136.—	287.45
120 Transitorische Aktiven	6 085.40	5 813.20
	<u>24 729.10</u>	<u>65 477.20</u>
Passiven		
200 ORION Zirkular	1 573.50	1 216.50
220 Transitorische Passiven	20 084.—	57 273.30
221 Aktivsaldo	3 071.60	6 987.40
	<u>24 729.10</u>	<u>65 477.20</u>

Bilanz

Datum: 31.12.89

SAG-Erfolgsrechnung

Periode 1.1.89 - 31.12.89

Aufwand

Drucksachen	(89 769.75)	
3000 ORION-Zeitschrift		84 000.—
3010 Drucksachen + Werbung		5 769.75
Organisationen	(18 612.45)	
3020 Generalversammlung		3 000.—
3030 Sekretariat		1 879.60
3035 Anschaffungen		1 212.05
3040 Vorstand		5 812.80
3050 Jugendorganisation		2 127.40
3060 Internat. Organisation		2 614.30
3070 Astrotagung		—.—
3080 Arbeitsgruppen		1 966.30
Verwaltung	(2 983.—)	
3100 Taxen, Steuern, etc.		774.95
3200 Adressverwaltung		2 208.05
Vor- und Rückschlag	(7 706.90)	
3410 Rückstellungen		500.—
3420 Vorschlag		7 206.90
Ertrag		
Einzelmitglieder	(39 031.20)	
4010 Jungmitglieder		1 575.—
4020 Vollmitglieder		24 180.—
4030 Auslandmitglieder		7 637.80
4040 Buchhandel		2 752.32
4050 Schulen, Unis, etc		1 681.20
4060 Sternwarten		1 204.88
Sektionsmitglieder	(74 112.—)	
4100 Sektionsbeiträge		74 112.—
Zinsen + Spenden	(5 928.90)	
4210 Zinsen		5 682.70
4220 Zinsen aus OF		—.—
4230 Spenden		246.20

	<u>119 072.10</u>	<u>119 072.10</u>
Saldo		<u>—.—</u>
	<u>119 072.10</u>	<u>119 072.10</u>

Bern, 31. 12. 1989

Der Zentralkassier: Franz Meyer, Bern

Bilanz

Gewinn- und Verlustrechnung

	Aufwand	Ertrag
222 Aktivsaldovortrag		3 071.60
600 Beiträge von der SAG		84 000.—
610 Inserate		20 789.45
620 ORION Verkauf		1 000.—
621 Schmidt Agence Vergütungen		709.50
700 Aktivzinsen		2 571.30
400 ORION Druckkosten	97 448.10	
401 Mitteilungen der SAG Druckkosten	1 819.—	
402 Schmidt Agence Druckkosten	693.—	
420 Spesen	5 194.35	
222 Aktivsaldo vom Vorjahr	3 071.60	
222 Gewinn des Rechnungsjahres	3 915.80	
222 Aktivsaldovortrag	6 987.40	6 987.40
Oberburg, 6.1.1990	112 141.85	112 141.85
Kassier: K. Märki		

Bilanz

Periode 1.1.89 - 31.12.89

Aktiven

Wertschr. + Trans. Akt. (50 000.—)
 1048 SVB Depot 012.830.0 50 000.—
 1051 Transitor. Aktiven —.—

Passiven

Vermögen + Vorschlag (50 000.—)
 2201 OF-Vermögen 50 000.—
 2252 Vor- und Rückschlag —.—
 Saldo 50 000.— 50 000.—
 50 000.— 50 000.—

Bern, 31. 12. 1989
 Der Zentralkassier: Franz Meyer, Bern

Orion-Fonds Erfolgsrechnung

Datum: 31.12.89

Periode 1.1.89 - 31.12.89

Aufwand

Ausgaben (1 750.—)
 3002 Beitrag an ORION 1 750.—

Ertrag

Einnahmen (1 750.—)
 4221 Zinsen aus OF 1 750.—
 4231 Spenden für OF —.—
 Vor- und Rückschlag (—.—)
 4241 Vor- und Rückschlag —.—
 Saldo 1 750.— 1 750.—
 1 750.— 50.—

Bern, 31. 12. 1989
 Der Zentralkassier: Franz Meyer, Bern

SAG-Budgetvergleich 89, Budgets 90/91

Aufwand	Rechnung 1989	Budget 1989	Budget 1990	Budget 1991
3000 ORION- Zeitschrift	84 000.—	84 000.—	90 000.—	92 000.—
3010 Drucksachen + Werbung	5 769.75 ¹⁾	3 000.—	4 000.—	6 000.— ²⁾
3020 Generalversammlung	3 000.—	3 000.—	3 000.—	3 000.—
3030 Sekretariat	1 879.60	3 500.—	3 500.—	3 500.—
3035 Anschaffungen	1 212.05 ³⁾	1 000.—	1 000.—	1 000.—
3040 Vorstand	5 812.80	6 500.—	6 500.—	6 500.—
3050 Jugendorganisation	2 127.40	3 000.—	3 000.—	3 000.—
3060 Internat. Organisationen	2 614.30 ⁴⁾	200.—	500.—	500.—
3070 Astrotagung	—.—	—.—	5 000.—	—.—
3080 Arbeitsgruppen	1 966.30	2 500.—	2 500.—	2 500.—
3100 Taxen / Steuern	774.95	2 000.—	2 000.—	1 000.—
3200 Adressverwaltung	2 208.05	3 000.—	2 500.—	2 500.—
3410 Rückstellungen	500.— ⁵⁾	—.—	—.—	1 000.— ⁶⁾
3420 Vor- und Rückschlag	7 206.90	7 300.—	- 3 500.—	- 3 000.—
Total Aufwand	119 072.10	119 000.—	120 000.—	119 500.—
Ertrag	Rechnung 1989	Budget 1989	Budget 1990	Budget 1991
4010-4030 Einzelmitglieder	33 392.80	30 000.—	32 000.—	31 000.—
4040-4060 Abonnements	5 638.40	6 000.—	6 500.—	5 500.—
4100 Sektionsmitglieder	74 112.—	77 500.—	75 500.—	76 500.—
4210-4230 Zinsen + Spenden	5 928.90	5 500.—	6 000.—	6 500.—
Total Ertrag	119 072.10	119 000.—	120 000.—	119 500.—

1) Flugblatt für «Tag der Astronomie 89»

2) Gratis-Sternenhimmel 1991 für bleibende Werbejugendmitglieder

3) Ankauf Ausstellung «SONNE» gemäss Beschluss ZV vom 19.11.88

4) Patronatsübernahme der SAG zur Gründung der europäischen IUAA-Sektion

5) Marktwirtschaftliche Analyse für «ORION»

6) Jährliche Rückstellung für Astrotagung

Bern, 3. Februar 1990, revidiert 4. Februar 1990
 Zentralkassier: Franz Meyer, Bern

Jahresbericht des Präsidenten der SAG

Bern, den 20. Mai 1989 (45. Generalversammlung der SAG)

Sehr geehrte Ehrenmitglieder, liebe Sternfreunde!

Es ist für uns alle eine grosse Ehre, hier in Bern bei der hiesigen Astronomischen Gesellschaft zu Gast zu sein, denn diese wirkungsvolle Gesellschaft hat mit den vielen Beiträgen, wesentlich zu unserer SAG beigetragen und einen wichtigen Platz im Gremium unserer Gesellschaft errungen.

Man muss nicht vergessen, dass **hier in Bern im Hotel Wächter am 28. November 1938 die konstituierende Versammlung der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft (SAG) stattfand in Anwesenheit von 23 Personen** und dass ziemlich genau 5 Monaten später und vor 50 Jahren die erste Generalversammlung der SAG gehalten wurde, unter der Leitung des ersten Präsidenten der SAG, Dr. von Fellenberg, wiederum im gleichem Hôtel und in der Gegenwart von wieder 23 Mitgliedern, die aus der ganzen Schweiz gekommen waren!

Es sei hier ein besonderer Dank der Präsidentin der berner Gesellschaft, Frau Anita Eberhardt und ihren Mitarbeitern ausgesprochen für die Vorbereitungsarbeiten die sie bei der Organisation der 45. Generalversammlung der SAG auf sich genommen haben. Ebenfalls sei den kantonalen und städtischen Behörden Berns ein grosser Dank ausgesprochen.

Auch sei hier gedankt dem Institut für exakte Wissenschaften der Universität Bern, den Herren Professoren Max Schürer und Paul Wild, die uns die Möglichkeit gegeben haben, in einem passenden Rahmen unsere Arbeiten zu erfüllen und einen Blick hinten die Kulissen der Wissenschaft zu tun.

In diesem Augenblick möchte wir nicht vergessen, liebe Sternfreunde, alle unsere verstorbenen Mitglieder unserer Gesellschaft zu ehren. Kürzlich sind Robert Germann Lehrer aus Wald und Bär Wilfried aus Zürich, seit über 50 Jahre Urniademontator, gestorben. Herr Bär war tätig als Urniademontator bis zum letzten Abend seines Lebens (er ist in der Nacht des 31. März 89 verschieden, kurz nach seiner letzten Demonstration!) Ich bitte Sie höflich, im Andenken an alle unsere Verstorbenen, sich zu erheben. Danke!

Und nun zum Jahresbericht.

1. Mitgliederbewegung

Wiederum eine gute Nachricht auch in diesem Sektor. Die Zahl der neuen Mitglieder steigt ständig, wir sind momentan auf über 3550 Mitglieder angewachsen! (1985 ca. 3200, 1986 ca. 3330, 1987 ca. 3400, 1988 ca. 3500).

Wenn ich nachdenke an die Mitgliederzahl am Anfang auf meiner Laufbahn als Präsident der SAG so war diese im Jahre 1976 nur 2295 und sogar Anfang 1977 auf 1973 Mitglieder beschränkt. Das war der tiefste Punkt!

Dank dem Einsatz von Werner Lüthi, dem damaligen Generalsekretär, stieg die Mitgliederzahl ein Jahr später auf 2118 Mitglieder.

2. Umschwung der SAG

Der grosse Umschwung kam:

1) mit der Einführung der Sektionsvertreterkonferenz, die ab den 19. November 1977 jedes Jahr gehalten wurde.

2) mit der Annahme 1979 der neuen Statuten in Kreuzlingen die von Werner Mäder ausgearbeitet wurden.

3) mit der Einführung 1980 der trennbaren zentralen Mitteilungsblätter im Orion, ein wesentliches Merkmal der oben genannten Statuten welche erlauben (besonders vorteilhaft für die jungen Mitgliedern) der SAG beizutreten ohne Orion-Bezug, wodurch die Zahl der Mitglieder sofort auf 2815 stieg, mit einer Zunahme von 583 neue Sektionsmitglieder wie Andreas Tarnutzer, damals seit einem Jahr frisch eingetretener «Zentral»-Sekretär, in seinem Jahresbericht 1980 schreibt.

3. Orion Abonnenten

Anders steht es aber bei den Orion-Abonnenten, denn wir hatten im Jahre 1987 unser Rekord erreicht mit 2466 Abonnenten.

Schon letztes Jahr hatte sich die Abonnentenzahl auf 2395 vermindert und dieses Jahr trotz der Zunahmen der Abonnenten der Sektionsmitglieder, durch die Abnahme der Einzelmitglieder (besonders im Ausland!, minus 31), hat sich die Zahl der Orionabonnenten auf 2365 reduziert, also 101 Abonnenten weniger in 2 Jahren!

Die einzelnen Bewegungen werden nächstens von unserem tüchtigen und dynamischen Zentralsekretär Andreas Tarnutzer in seinem Bericht geschildert.

4. Nächste Zukunft

Auf alle Fälle muss man hier sehr aufpassen, denn trotz allem Aktionen (Tag der Astronomie, mehrere Farbbilder im Orion, Sektionsvertreterkonferenz, trennbare Mitteilungsblätter, usw.), die unternommen wurden, um die Astronomie in unser Land zu verbreiten, die Gefahren der Konkurrenz, die Aktualitätsprobleme, die Gefahren der Rezession, die Kosten- und der Aufwandsteigerungen der heutigen Inflationsdrohung, beschränken die Bewegungsmöglichkeit auf diesem Gebiet derart, dass für die Zukunft jeder Schritt auf's Äusserste erwogen werden soll, denn zuletzt das finanzielle, Wohlergehen unserer Gesellschaft gerade von der Zahl der Abonnenten abhängt, und man muss das Möglichste tun, um die Abonnenten zu befriedigen, aber auch die sichere Existenz unserer Zeitschrift zu gewährleisten, **und somit rufe ich alle SAG-Mitglieder auf, unsere Zeitschrift zu unterstützen!!!**

5. Änderungen im Zentralvorstand

Nach vierzehnjähriger Leitung der SAG, wird heute der Zentralpräsident der SAG Prof. Dr. Rinaldo Roggero aus Locarno sein Amt aufgeben.

An seine Stelle tritt Vizepräsident Dr. Heinz Strübin aus Marly, und als neuer erster Vizepräsident wird der Protokollleiter Arnold von Rotz aus Zürich, Präsident des Astronomischen Vereins Zürich, ernannt werden.

Die Vakante Stelle, die sich ergibt durch den Abtritt von Prof. Dr. Roggero, wird von PD. Dr. Trefzger aus Basel, Präsident des Astronomischen Vereins Basel besetzt, welcher die Funktion des Protokollführers annehmen wird.

Diese Änderungen im Vorstand, besonders was dem Präsidenten, den Protokollführer und den Zentralsekretär anbetrifft, waren schon seit mehr als einem Jahr programmiert, denn in zwei Jahre laut Statuten müssten die jetzigen Personen, die diese Stellen besetzen, den Vorstand trotzdem verlassen.

Um nicht eine plötzliche dreifache Änderung und dazu noch die Präsenz vakant zu lassen, was zu einem Kollaps des Zentralvorstandes hätte führen können, verfrühte Prof. Dr. Roggero seinen Rücktritt um zwei Jahre, so dass Dr. Strübin Zeit hat, die nächsten Rücktritte besser zu koordinieren.

Schwierig wird sein, die Stelle vom Zentralsekretär Andreas Tarnutzer neu zu besetzen, an welchen meine tiefste Dankbarkeit geht für seinen unermüdlchen Einsatz gegenüber der SAG.

Präsident Roggero und der gesamte Vorstand rufen aufdringlich alle Mitglieder und Sektionen der SAG auf, mitzuhelfen einen geeigneten Kandidaten für diese Stelle zu suchen!

6. Sektionsvertreterkonferenz

Sie fand in Zürich am 19. November statt, unter Mitwirkung von 29 Sektionen und 50 einzelnen Vertretern.

Verschiedene Traktanden wurden mit grossem Interesse besprochen und verfolgt.

Das Hauptinteresse war den Traktanden «Tag der Astronomie 1988 und 1989» und den Beitritt der SAG zu «International Dark-Sky Association» gewidmet.

Am Schluss teilte Prof. Roggero mit, dass Kurt Locher die Redaktion des SAG-Schnellnachrichtendienstes aufgegeben hatte und dass dieser nun neu von Michael Kohl betreut wird.

Der Zentralpräsident dankte Kurt Locher für seine hervorragende Arbeit im Dienste der SAG-Mitglieder.

7. Schweizerischer Tag der Astronomie

Das Rundschreiben, welches an alle Sektionen der SAG geschickt wurde, gab dem Vorstand eine zusichernde Antwort, denn es wurde wenigstens mit einem Prozentsatz von ca. 60% geantwortet und davon ca. 95,5% mit einer bejahenden Antwort und dieses trotz dem schlechten Wetter in der ganzen Schweiz (ausser Tessin).

Auch die Presse antwortete meistens mit Begeisterung.

In diesem Hinblick startete man also mit der Organisation eines neuen «Tages der Astronomie», und zwar für den 7. Oktober 1989, dann wird man eine gewisse Zeit abwarten und Resultate wieder sammeln. Sie werden demnächst Prospekte erhalten. Themen sind Ringnebel der Leier M 57, Krater des Mondes, Sommerdreieck, Polarstern, Grosser und Kleiner Wagen, Kassiopeia.

8. Orion

Es kann sein, dass in der Zukunft die Zeitschrift Orion wieder in der Deutschschweiz gedruckt wird.

Ich möchte aber die Redaktoren wiederum auf die kommenden Preiserhöhungen und auf die Inflationstendenzen aufmerksam machen, denn finanziell war die Idee, den Orion im Tessin zu drucken, gar nicht schlecht, obwohl etliche Fehler im Kauf genommen werden mussten, die aber auch bei den Manuskripten nicht nur orthographischer, sondern auch syntaktischer Natur öfters vorgekommen sind.

Hiermit möchte ich mich bei Karl Städeli, Chefredaktor Orion, für seine unermüdlche Arbeit bestens danken.

Um die Beziehungen zwischen der SAG und den Jungmitgliedern zu aktivieren und gleichzeitig den ORION unter den jungen Astroamateuren besser zur Kenntnis zu bringen, sieht die SAG vor, für diese Jungmitglieder, die im Jahr 1989 der SAG beitreten, ein Gratisabonnement auf den ORION abzugeben. Sollten die betreffenden Jungmitglieder weiter bei der SAG bleiben und sich entscheiden, der SAG definitiv als Mitglied beizutreten, so bekommen sie den «Sternenhimmel 1991» als Geschenk.

SAG-Budget

Man kann heute sagen, mit einer gewissen Genutung, dass unsere Gesellschaft gegenwärtig finanziell nicht schlecht dasteht.

Wenn ich zurückblicke auf das Vermögen der SAG im Jahre 1975, als ich Zentralpräsident wurde, so war dieses auf den 31. Dez. 1975 von 23'680,15 Fr., und die Bilanz des Orion-Fonds belief sich auf 46'424,45 Fr.

Heute stehen wir auf einer ganz anderen Ebene, denn das Vermögen der SAG auf den 31. Dezember 1988 belief auf 153'858,23 Fr. und jenes des Orion-Fonds auf 50'000 Fr. mit einem Gesamtbetrag von über 200'000 Franken.

Somit übergebe ich die Finanzen der SAG in die Hände meines Nachfolgers mit einer gewissen beruhigenden Sicherheit.

Man muss aber nicht auf den Loobernen ausruhen, denn was eben oben im Punkt 4 angegeben wurde, gibt sehr viel nachzudenken.

10. Astronomie und Schule

Wiederum komme ich auf dieses Gebiet, denn es ist äusserst wichtig, dass dieser Gedanke auch in die Zukunft unbedingt gepflegt werden muss, da unsere Jugend es dringend nötig hat, auch in der Schule das Fach Astronomie im Stundenplan zu haben.

Man muss dieses Tabu brechen! Man muss die eidgenössischen und kantonalen Behörden dazu bewegen, diesen Schritt zu vollziehen.

Die Anknüpfungspunkte mit Mathematik, mit den Naturwissenschaften, mit Physik, mit der Pflege und Gestaltung einer sinnvollen Freizeit, mit der Übung der Gedankengänge, der Überlegungen, ist derart mannigfaltig und belehrend, dass es wirklich schade ist, dass dieses Fach nicht offiziell unterrichtet wird.

Wenn der Junge dazu, auch wenn nur teilweise, seine Beobachtungsinstrumente selber baut und seine Photos selber entwickelt, bekommt er ein fühlender Kontakt mit der Materie und gleichzeitig auch mit der Chemie.

Es ist äusserst wichtig, und ich möchte, dass mein Nachfolger diese Gedanken zur Realisierung dieses grandiosen Projektes weiter pflegen wird.

Als eines der vielen Beispiele für den Einsatz in dieser Hinsicht mit den ganz jungen Amateurastronomen möchte ich hier Herrn Dr. Bernard Nicolet von unserem Zentralvorstand erwähnen, der im Juli 1988 ein Jugendwochenende in Louverain organisiert hat, welches ein voller Erfolg war.

Dr. Nicolet plant für diesen Sommer Demonstratorkurse, denn wir möchten den Sektionen damit helfen, den Tag der Astronomie noch besser vorzubereiten und durchzuführen.

Es wäre sehr interessant, wenn auch die Schulen mitmachen würden. Die SAG wäre bereit, diese Aktion gegenüber den Schulbehörden kräftig zu unterstützen.

11. IUAA

Bei den Mitteilungsblättern im Orion 231, konnte man die Ankündigung der konstituierenden Versammlung der Europäischen Sektion der IUAA in Locarno am 3.-4. Juni 1989 nicht verfehlen.

Dies ist eigentlich geschehen, da sowohl Andreas Tarnutzer wie auch ich, seit einiger Zeit zu verschiedene Vorstandsgremien der IUAA berufen wurden und seit einiger Zeit prominente Vorstandsmitglieder der IUAA uns gebeten haben, die Europäische Sektion der IUAA in der Schweiz als zentralem Land zu gründen.

Die IUAA ist seit dem 1. September 1982 mit der IUA mutuell beigeordnet, und was ich in dieses Jahr zur Ansicht bekam, ist, daß die IUAA die Tendenz hat, sich in Europa besser zu organisieren. Da die SAG Mitglied der IUAA ist,

denn sie ist eine typische Amateurgesellschaft, konnten wir uns nicht zurückziehen gegenüber einer solchen wiederholten Anfrage.

Hoffen wir das Beste und besonders, dass etliche Mitglieder der SAG zur Gründungsversammlung am 3.-4. Juni nach Locarno kommen werden!

Schlusswort

Nachdem ich verschiedene Kollegen des Vorstandes bereits in diesem Bericht erwähnt habe, möchte ich nicht versäumen, allen anderen Mitarbeitern der verschiedenen Gremien der SAG für die ausserordentlich wertvolle und ausgezeichnete Zusammenarbeit zugunsten unserer Gesellschaft herzlich zu danken!

Ebenfalls möchte ich nicht vergessen, allen meinen Kollegen des Vorstandes und der ORION-Redaktion für die unermüdliche hervorragende Zusammenarbeit meinen herzlichsten Dank auszusprechen!

An Sie, liebe Sternfreunde, meine besten astronomischen Wünsche! Hiermit schliesse ich mein Mandat innerhalb der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft mit dem Wunsch, möge das Schiff der SAG immer seinen sicheren Kurs finden!

Locarno, den 14. Mai 1989
Prof. Dr. Rinaldo Roggero

Erste Versammlung der AAVSO in Europa

Die «*American Association of Variable Star Observers*» hält ihre erste europäische Versammlung vom 24. bis 28. Juli 1990 in Brüssel ab. Dieser Amateur-Organisation gehören Mitglieder aus 42 Ländern an, die pro Jahr etwa 250.000 Beobachtungen von variablen Sternen machen. Die schweizerischen Astro-Amateure werden gebeten, möglichst zahlreich an dieser Versammlung teilzunehmen. Das oben angegebene Datum wurde gewählt, um die Reise nach Brüssel eventuell mit einer Beobachtung der Sonnenfinsternis in Finnland zu verbinden.

Genaue Auskünfte sowie Anmeldeformulare für die Versammlung erhalten Sie bei:

Noël Cramer
Observatoire de Genève
Ch. des Maillettes 51
1290 Sauverny

Première réunion européenne de l'AAVSO

L'AAVSO (*American Association of Variable Star Observers*) tiendra sa première réunion européenne du 24 au 28 juillet 1990 à Bruxelles. Cette organisation d'amateurs, qui compte des membres dans 42 pays, rassemble quelque 250.000 mesures d'étoiles variables par année. Les astronomes amateurs suisses sont encouragés à participer à cette assemblée dont les dates ont été choisies de manière à s'harmoniser avec un éventuel voyage en Finlande pour observer l'éclipse du Soleil.

Des renseignements plus détaillés et des formulaires d'inscription pour le colloque peuvent être obtenus auprès de:

Noël Cramer
Observatoire de Genève
Ch. des Maillettes 51
1290 Sauverny

Veranstaltungskalender Calendrier des activités

2. April 1990

Die kleinen Körper im Sonnensystem. Vortrag von Herrn Hansruedi Raymann. Astronomische Vereinigung St. Gallen. Schulungsraum Naturmuseum, Seiteneingang, Museumsstrasse 32, St. Gallen. 20.00 Uhr.

9. April 1990

Die nächste Generation astronomischer Grossteleskope. Vortrag von Herrn PD Dr. Charles Trefzger, Astronomisches Institut der Universität Basel. Astronomische Gesellschaft Bern. Naturhistorisches Museum, Bernastrasse 15, Bern. 19.30 Uhr.

23. April bis 5. Mai 1990

Wanderausstellung: Sterne, Planeten und das nahe Universum. Einkaufszentrum Neuwiesen, Winterthur, nahe Bahnhof. Beschreibung der Ausstellung siehe ORION 232, Seite 92.

7. Mai 1990

Vom Zufall im Uhrwerk des Planetensystems. Vortrag von Herrn Dr. Franz Spirig. Astronomische Vereinigung St. Gallen. Schulungsraum Naturmuseum St. Gallen, Seiteneingang Museumstrasse 32. 20.00 Uhr.

7. Mai 1990

Exkursion zur Deutschen Forschungsanstalt für Luft- und Raumfahrt in Oberpfaffenhofen. Astronomische Gesellschaft Rheintal.

14. Mai 1990

Neptuns Sternwarte. Das neue Fenster zum Universum. Vortrag von Prof. Dr. Peter Grieder, Physikalisches Institut der Universität Bern. Astronomische Gesellschaft Bern. INSTITUT FÜR EXAKTE WISSENSCHAFTEN, grosser Hörsaal, Sidlerstrasse 5, Bern. 19:30 Uhr.

6 Juni 1990

Einfache Überlegungen über den inneren Aufbau der Sonne. Vorträge von Prof. Dr. Max Schürer, Astronomisches Institut der Universität Bern. Astronomische Gesellschaft Bern. Naturhistorisches Museums, Bernstr. 15, Bern. 19:30 Uhr.

9. und 10. Juni 1990

Sonnentagung der Sonnenbeobachtergruppe der SAG in Carona

7. bis 23. Juli 1990

7. bis 23. Juli 1990

Sonnenfinsternisreise nach Finnland - totale Finsternis vom 22. Juli. Voyage en Finlande pour l'observation de l'éclipse du soleil du 22 juillet. Interessenten melden sich bei Hr. Walter Staub, Meieriedstrasse 28b, CH-3400 Burgdorf, oder bei DANZAS-Reisen, Postfach, CH-8201 Schaffhausen

16. November 1990

Erste Ergebnisse der Venussonde «Magellan» und der ungewöhnliche Weg der Sonnensonde «Ulysses». Vortrag von Herrn Men Schmidt. Astronomische Gesellschaft Rheintal.

14. Dezember 1990

Die Supernova 1987a in der grossen Magellanschen Wolke.

Vortrag von Herrn Prof. Dr. Ch. Trefzger. Astronomische Gesellschaft Rheintal.

6. bis 28. Juli 1991**6 au 28 juillet 1991**

Sonnenfinsternisreise nach Mexico - totale Finsternis vom 11. Juli Voyage au Mexique pour l'observation de l'éclipse du soleil du 11 juillet



11. SCHWEIZERISCHE AMATEUR-ASTRONOMIE TAGUNG LUZERN

DATUM: 13./14. Oktober 1990
ORT: Kantonsschule Alpenquai, Luzern
SCHWERPUNKTTHEMA: «DIE SONNE»

AUSZUG AUS DEM PROGRAMM:

- * Vorträge Dr. A. Benz, Astronomisches Institut der ETH Zürich
Thema: «Was ist mit unserer Sonne los?»
Men J. Schmidt, Thema «Sonnenforschungssonde Ulysses»
Vorträge von T. Friedli und H.U. Keller zum Thema Sonnenbeobachtung
- * Ausstellungen «Sonne und Sonnenbeobachtung» der Sonnenbeobachtergruppe der SAG
«Sonnenforschung an der ETH Zürich» des Astronomischen Institutes
«Die Voyagersonde» der Astronomischen Gesellschaft Luzern
Grosse Produktausstellung, Geräte für die Sonnenbeobachtung
- * Veranstaltungen Kurzreferat von Dr. h.c. A. Waldis über die Geschichte der Raumfahrt mit Vorführung
Cosmorama im Verkehrshaus Luzern
Sondervorführung im Planetarium

Ein vollständiges Programm mit Anmeldeschein und weiteren Informationen folgt im August-ORION.

Kontaktadresse: Astronomische Gesellschaft Luzern
Daniel Ursprung (tel 041 36 05 74)
Postfach 37
6000 Luzern 13